



HALLE 14
Leipziger Baumwollspinnerei
Spinnereistr. 7, 04179 Leipzig
www.halle14.org
office@halle14.org
fon +49 341/492 42 02
fax +49 341/492 47 29

Pressemitteilung

Haben, besitzen und bloß nicht abgeben – In der HALLE 14 eröffnet eine Ausstellung zum Thema Habgier

(Leipzig, 30. April 2013) Die HALLE 14 – Zentrum für zeitgenössische Kunst eröffnet im Rahmen des Rundgangs der Spinnereigalerien am 4. Mai um 15 Uhr die Gruppenausstellung „To Have and Have Not“. Zwölf internationale Künstler präsentieren Arbeiten, die sich mit dem Phänomen der Habgier, ihren Mechanismen, zerstörerischen Effekten und ihrer psychologischen Dimension beschäftigen. Die Ausstellung läuft bis zum 7. Juli und wird von der Veranstaltungsreihe „Must-have“ sowie von generationenübergreifenden Kunstvermittlungsangeboten begleitet.

Aktueller kann ein Ausstellungsthema nicht sein: Die Vorbereitungen zur Eröffnung wurden von der Nachricht des Unglücks in der Textilfabrik im Billiglohnland Bangladesch begleitet, das Dutzenden von Näherinnen ihr Leben kostete und noch mehr schwer verletzte. Nichts anderes als Habgier veranlasste den Fabrikbesitzer, die Frauen mit Ziel äußerster Gewinnmaximierung illegal in dem einsturzgefährdeten Gebäude einzupferchen. Doch Schuld sind auch wir, die wir nicht bereit sind, unseren Konsum einzuschränken oder wenigstens zu überdenken. Alle wollen immer mehr: Haben, besitzen und bloß nicht abgeben. Eine nicht wenig prominente und von vielen geachtete Fußballpersönlichkeit geht mit gutem Beispiel voran.

Die Ausstellung in der HALLE 14 versucht, der Mentalität dieses Immer-mehr-haben-Wollens auf den Grund zu gehen. Die teilnehmenden Künstler kommen aus elf Ländern und nähern sich dem Phänomen der Habgier auf verschiedene Art und Weise und mittels unterschiedlicher Medien. Zwei von ihnen, die schwedische Foto- und Videokünstlerin Lisa Strömbeck und der Italiener Fabio Cifariello Ciardi, der zuletzt mit seinen „NASDAQ Voices“, der Vertonung von Börsentransaktionen, für Aufsehen gesorgt hat, sind zur Eröffnung am 4. Mai anwesend. Um 16 Uhr werden sie gemeinsam mit Ausstellungsmacher Frank Motz im Besucherzentrum der HALLE 14 an einem Künstlergespräch teilnehmen.

Am gleichen Ort halten der Medientheoretiker und Kunstkritiker Stefan Heidenreich und der Autor Ralph Heidenreich am Sonntag, 5. Mai um 14 Uhr, den Vortrag „Besitzer und Besessene. Zur Fabrikation der Zukunft durch Schulden“.

Junge wie ältere HALLE-14-Besucher können an beiden Rundgangstagen, jeweils um 12, 14 und 16 Uhr, selbst künstlerisch tätig werden. Getreu dem Motto „Haben und Nicht-Haben“ lädt das Vermittlungsprogramm des Kunstzentrums zum Workshop „Smash it! Die Kunst der Zerstörung“ ein.

„To Have and Have Not“ ist von Dienstag bis Sonntag von 11 bis 18 Uhr geöffnet. Zur Museumsnacht in Halle und Leipzig kann die Ausstellung am 4. Mai auch von 18 – 1 Uhr besucht werden. Um 20 und 22 Uhr finden öffentliche Führungen statt.

Gefördert durch die Stadt Leipzig, die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen und die Stiftung Federkiel, mit freundlicher Unterstützung der Hans-Böckler-Stiftung, der Botschaft des Königreichs der Niederlande, der Flämischen Repräsentanz in Berlin und Weiterdenken – Heinrich-Böll-Stiftung Sachsen und gesponsert vom Saturn-Markt Leipzig und der Spinnerei. Medienpartner ist die taz.

KONTAKT

Hannah Moser

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

moser@halle14.org

Tel: 0341 / 492 42 02

Presseempfang

Sonnabend, 4. Mai, 11 Uhr, Führung durch die Ausstellung „To Have and Have Not“ mit Kurator Frank Motz und anwesenden Künstlern

DIE FAKTEN

To Have and Have Not

Internationale Gruppenausstellung

4. Mai. – 7. Juli 2013

Mit: James Cauty (GB), Fabio Cifariello Ciardi (IT), Ingo Günther (DE), Jan Peter Hammer (DE), Pablo Helguera (MX), Han Hoogerbrugge (NL), Sven 't Jolle (BE), Nevan Lahart (IE), Thomas Rentmeister (DE), Oliver Ressler (AT) & Zanny Begg (AU), Lisa Strömbeck (SE), Übermorgen.com (CH/US/AT)

Eröffnung: 4. Mai, 15 Uhr im Rahmen des Rundgangs der SpinnereiGalerien

Öffnungszeiten: Di-So, 11-18 Uhr

Zusätzliche Öffnungszeiten zur Museumsnacht am 4. Mai: 18 – 1 Uhr

Führung: Jeden Sonnabend, 16 Uhr

Eintritt frei

Ort: HALLE 14 – Zentrum für zeitgenössische Kunst

Adresse: Leipziger Baumwollspinnerei, Spinnereistr. 7, 04179 Leipzig

Telefon: 0341 / 492 42 02

Fax: 0341 / 4924729



Sven 't Jolle

„Discountmilliardär und der doppelte Gebrauchswert der Warenhaustaschen“

2007

Beton, Metall, verschiedene Materialien

ca. 220 x 100 x 55 cm

Courtesy Galerie Vera Gliem



Lisa Strömbeck
Uniform I
2008 – 10
c-print
85 x 90 cm



Ubermorgen.com
WOPPOW – Crash Color
2010-2011
Videostill

Alle Bilder finden Sie in druckfähiger Qualität unter www.halle14.org/presse.html

Programm der HALLE 14 zum Rundgang der SpinnereiGalerien

Must-have #2

Künstlergespräch: Blütezeit der Untugend

Mit Fabio Cifariello Ciardi (Rom, IT) und Lisa Strömbeck (Borrby, SE/Kopenhagen, DK), Moderation: Frank Motz (Kurator, Weimar/Leipzig)

Sonnabend, 4. Mai, 16 Uhr

Must-have #3

Besitzer und Besessene. Zur Fabrikation der Zukunft durch Schulden. Vortrag

Mit Ralph Heidenreich (Autor, Biberach/Riß) und Stefan Heidenreich (Medientheoretiker und Kunstkritiker, Berlin)

Sonntag, 5. Mai, 14 Uhr

Smash it! Die Kunst der Zerstörung

Generationenübergreifender Workshop

Frei nach dem Motto „Haben und Nicht-Haben“

Sa/So, 4./5. Mai, 12, 14 und 16 Uhr

Teilnahme ab 10 Jahre

Alle weiteren Veranstaltungen der Reihe „Must-have“ sowie des Kunstvermittlungsprogramms finden Sie unter www.halle14.org